



**Gemeinde Marienheide
Der Bürgermeister**

Niederschrift

Gremium			
Sozial- und Kulturausschuss			09. Sitzung
Sitzungsort			Sitzungstag
Rathaus, Sitzungssaal, Hauptstraße 20, Marienheide			13.05.2009
Datum der Einladung	Einladungsnachtrag	Sitzungsbeginn	Sitzungs- ende
30.04.2009		17:00 Uhr	19:05 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Heedt, Rudolf CDU

Ratsmitglieder CDU

Hüttenmeister, Monika CDU bis 19:00 Uhr anwesend

Peppinghaus, Yvonne CDU

Tokarski, Jörg CDU

Ratsmitglieder SPD

Borner, Kurt SPD ab 17:55 Uhr die Vertretung durch Herrn Fernholz wieder übernommen

Fernholz, Wilfried SPD Vertretung für Herrn Kurt Borner bis 17:55 Uhr

Meckel, Birgit SPD Vertretung für Herrn Ralph Kühn

Vetter, Anke SPD

Sachkundige Bürger CDU

Feldhoff, Beate CDU

Schneider, Roswitha CDU bis 17:50 Uhr anwesend

Viebahn, Renate CDU

Sachkundige Bürger SPD

Rosenthal, Werner SPD

Wegner, Winfried SPD

Sachkundige Bürger FDP

Köbel, Emmi FDP

Es fehlten entschuldigt:Ratsmitglieder CDU

Liebig, Rolf

CDU

Ratsmitglieder SPD

Kühr, Ralph

SPD

Sachkundige Bürger UWG

Schellberg, Wolfgang

UWG

von der Verwaltung:

Hartwig Eggert

Anette Molter

Norbert Tesch

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Sozial- und Kulturausschuss ordnungsgemäß und fristgemäß eingeladen worden und beschlussfähig ist. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben.

Öffentliche Sitzung:

1	Situation der Kindertageseinrichtungen in Marienheide (zu diesem Tagesordnungspunkt wird Herr Kordt als zuständiger Mitarbeiter des Oberbergischen Kreisjugendamts berichten)	Drucksache Nr.
----------	--	-------------------

Herr Kordt berichtet eingehend über die Kindergartensituation in Marienheide. Dabei verweist er auf einen Beschluss der Bundesregierung der beinhaltet, dass bis 2013 die Betreuungsmöglichkeiten Unter-Dreijähriger massiv ausgebaut werden soll. Ziel ist es, dass bundesweit für 35 % der 0–3-Jährigen eine Betreuungsmöglichkeit vorhanden sein soll. Umgerechnet auf NRW sind das 32%. Weiter werden die Ausschussmitglieder über die Prognose der Kinderzahl dieser Altersgruppe im Jahr 2013 informiert. Es muss davon ausgegangen werden, dass sich die Zahl der Kinder unter drei Jahren gerade in Marienheide vom heutigen Stand bis zum Jahr 2013 erhöhen wird (Tischvorlage).

Regelgruppen mit Kindern von 3 – 6 Jahren umfassen 25 Kinder, Gruppen mit Kindern von 2 – 6 Jahren hingegen haben lediglich eine Gruppenstärke von 20 Kindern einschl. 4 – 6 Kindern unter 3 Jahren. Das bedeutet, dass jede Umwandlung in der Regel gleichbedeutend ist mit dem Verlust von rd. 10 Plätzen für die 3-6-Jährigen, also für die Kinder mit einem bestehenden Rechtsanspruch.

Zur besseren Übersicht der Kindergartensituation wird den Ausschussmitgliedern eine Kurzinfo ausgehändigt.

Trotz mehrerer Maßnahmen wird, auf die Prognose in 2013 bezogen, ein weiterer Bedarf von rd. 100 Plätzen ungedeckt sein. Herr Kordt weist darauf hin, dass abschließend noch keine Lösungen vorliegen und diese mit den Trägern und sonstigen Beteiligten zu diskutieren und zu erarbeiten sind.

Bei der Berechnung des Bedarfs finden private Einrichtungen vorerst keine Berücksichtigung.

Herr Eggert bekräftigt, dass eine Bedarfslage vorhanden ist. Daher wird vorgeschlagen, dass in der Novembersitzung des Sozial- und Kulturausschusses ein Sachstandsbericht vom Kreisjugendamt vorgetragen wird.

2	Vortrag von Frau Kühr- Honermann über die Aktivitäten im Mehrgenerationenhaus Marienheide Caritas "Netzwerk Heilteich" insbesondere im Seniorentreff	Drucksache Nr.
----------	---	-------------------

Frau Kühr-Honermann stellt den Seniorentreff vor. Ungefähr 20 bis 30 Personen besuchen dienstags und donnerstags den Seniorennachmittag. Angebote wie Basteln, Bingo, Gedächtnistraining, Vorträge usw. werden gut angenommen. Hierzu wird ein Fahrdienst mit einem behindertengerechten Bus angeboten. Aktivitäten außerhalb des Hauses werden mit

dem ÖPNV zurückgelegt. Im Mehrgenerationenhaus wird donnerstags von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr eine offene soziale Sprechstunde für alle Bürger angeboten.

3	Sachstandsbericht über die Pflegeberatung im Oberbergischen Kreis	Drucksache Nr.
----------	--	-------------------

Frau Molter erläutert das Aufgabengebiet der Pflegeberatung in der Gemeinde Marienheide. Ziel ist es, eine optimale, individuelle Versorgung der hilfs- und pflegebedürftigen Menschen zu erreichen. Den Ratsuchenden werden Wege der ambulanten Unterstützung aufgezeigt, wobei die Pflege- und Seniorenberatung eine neutrale Vermittlungsfunktion übernimmt. Ein wichtiges Thema ist, über Möglichkeiten der Wohnraumanpassung sowie die Nutzung von Angeboten der ambulanten Pflegedienste bis hin zur Finanzierung zu informieren. Die meisten Pflegebedürftigen möchten ihren Lebensmittelpunkt solange es geht in den eigenen vier Wänden verbringen.

Nach der Verfügung des Oberbergischen Kreises ist die Aufnahme in eine stationäre Einrichtung beim Vorliegen der Pflegestufen 0 und 1 nur noch nach vorheriger Beratung durch die Pflege- und Seniorenberatung zulässig, wenn das Sozialamt die Kosten übernehmen soll. Frau Molter teilt mit, dass sich kreisweit die Nettoausgaben bei der Hilfe zur Pflege einschl. Pflegewohngeld erheblich gesenkt haben und das dies, lt. Auskunft des Oberbergischen Kreises, auf die erfolgreiche Arbeit der Senioren- und Pflegeberatung zurückzuführen ist.

4	Mitteilungen und Verschiedenes	Drucksache Nr.
----------	---------------------------------------	-------------------

Herr Heedt teilt mit, dass ihn Frau Wagner angesprochen und auf das knappe Raumangebot der VHS aufmerksam gemacht hat. Es wird gebeten, gemeinsam mit Frau Wagner nach Lösungsvorschlägen zu suchen.

Herr Eggert teilt mit, dass für solche Zwecke Räumlichkeiten in der Gesamtschule Marienheide zur Verfügung stehen und der Fachbereich Gebäudewirtschaft für die Raumzuweisung zuständig ist. Daher wird das Anliegen weitergeleitet. Herr Eggert schlägt vor, Frau Wagner zur nächsten Sitzung im November einzuladen, um über die Arbeit der KVHS-Abteilung Marienheide zu berichten.

Vorsitzende/r:

gez.:
Rudolf Heedt

Schriftführer/in:

gez.:
Roswitha Offermann

gesehen:
gez.:
Eggert